

Schlussbericht BM ARTE Projektwoche Paris, 9. bis 13. Mai 2022



Besuche in den weltberühmten Museen...

Endlich wieder einmal ging die Reise der zwei gestalterischen BM-Klassen im Mai nach Paris. Alle Beteiligten genossen nach dieser langen Reisepause das Motto umso mehr: „Paris sehen, erleben und mit einem kunsthistorischen Blick unter die Lupe nehmen“. Ein abwechslungsreiches Programm führte die Lernenden quer durch die pulsierende Hauptstadt Frankreichs und erlaubte spannende und kulturhistorisch geprägte Einblicke.

Bei einer Woche strahlendem Sonnenschein durfte die Klasse in Begleitung von den mittlerweile ortskundigen Lehrpersonen den Charme der Stadt zu geniessen – die Lernenden tauchten ein in Kultur, Architektur und Gewimmel. Das herrliche Wetter lud zum Flanieren und Erkunden der Stadt ein, insbesondere des Marais Quartiers oder dem Loire Ufer. Nicht zu kurz kamen ausserdem die Besuche in den weltberühmten Museen wie dem [Louvre](#) oder dem [Musée d'Orsay](#), dem [Centre Pompidou](#) oder der [Fondation Louis Vuitton](#).

Sich einmal vor die Mona Lisa stellen und über die kleinen Dimensionen des Bildes und Warteschlangen von Besuchenden wundern und nebenbei noch Kompositionsskizzen erstellen. Sich danach noch stundenlang im Louvre verlieren.... Paris geizte auch in diesem Jahr nicht mit seinen Reizen. Es gibt tatsächlich schlechtere Plätze auf dieser Welt um seine kunsthistorischen Kenntnisse noch einmal aufzubessern, das Französisch praktisch anzuwenden und so den letzten Schliff für die anstehenden Maturaprüfungen zu verpassen.

Besuche im [Musée Branly](#) und im [Musée des Arts décoratifs](#) ergänzten die bekannten bereits erwähnten besuchten Museen.

Auch die [Sainte Chapelle](#) und das [Palais Tokyo](#) zeigten spannende Einblicke in kulturelle Einrichtungen abseits der grossen Touristenströme. Zudem boten Spaziergänge in verschiedene Quartiere den Lernenden die Gelegenheit ihr Wissen über Kunst und Kultur anzuwenden und zu erweitern. Eine Führung des chinesischen Quartiers rund um die Metrostation „Belleville“ rundeten die vielseitige Woche ab.

Was wäre Paris ohne sein fantastisches und abwechslungsreiches Essen? Auch die französische Kulinarik sollte jedoch unter die Lupe genommen werden! „Manger comme un roi“ hiess nicht umsonst ein Motto der diesjährigen Reise. Die Lernenden gingen der Frage nach, ob der Ruf der französischen Küche gerechtfertigt ist und man in der französischen Hauptstadt tatsächlich wie ein König essen kann. Auch ein kleines Interview mit Einheimischen stand auf der Aufgabenliste der Lernenden.

Bei einem gemeinsamen rundum gelungenen Picknick auf einem der ältesten Plätze von Paris wurde auf die tolle Woche angestossen und ausgelassen fotografiert.

Gut gelaunt und mit einem Rucksack voller neuer Impressionen ging es dann Ende Woche wieder per TGV heimwärts. Leider stellten dann bei der Rückkehr mehrere Lernende fest, dass sie nicht nur tolle Erinnerungen im Gepäck heimgenommen hatten, sondern auch noch..... gute Besserung und... wir lassen uns nicht unterkriegen! Paris, wir werden sicher wieder kommen...

[Denise Hurni](#), Lehrperson [Berufsmaturität \(BM\)](#) Französisch

Für weitere Informationen zur BM Ausrichtung «Gestaltung und Kunst» s.a. diesen [Link](#) sowie die Seite [BM Gestaltung und Kunst Luzern \(bm-arte-luzern.com\)](#)

Berufsbildung Luzern für die Welt von morgen - [Angebote für alle Anspruchsniveaus und Altersgruppen](#)